

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

184 (7.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 184.

Mittwoch den 7. Juli

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 11948. Am 2. Juli d. J. wurde dem Joh. Georg Klumpp von Gernsbach im „König von Preußen“ dahier eine lederne Pferdshalter im Werte von 5 M. entwendet. Die Ringe, an denen der Baum eingehängt wird, sind von Eisen und vieredig, und am Träger des Kopfstückes sind rechts und links je zwei Schnallen, ebenfalls von Eisen, angebracht; das Leder ist schwarz und schon stark gebraucht.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Der Amtsanwalt.
Dr. Weill.

31.

Bekanntmachung.

Nr. 3223. Die Zustellung der Ausmusterungs-Erfahreserven- und Loosungsscheine betreffend.

Diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen General-Musterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs-Erfahreserven- und Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 17 des Rathhauses (Eingang von der Fähringerstraße Lit. H.) innerhalb 8 Tagen gegen Rückgabe der etwa noch in ihrem Besitz befindlichen Loosungsscheine abzuholen.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Stadtrath.
Spemann.

Baumann.

Konkursverfahren.

In dem Konkurs des Möbelhändlers Jakob Weinheimer dahier soll mit Genehmigung des Groß-Amtsgerichts die Schlussvertheilung erfolgen. Dazu sind 137 M. 53 Pf. verfügbar. Nach dem auf der Gerichtsschreiberei niedergelegten Verzeichnisse sind dabei 94 M. 95 Pf. bevorrechtigte und 3069 M. 32 Pf. nicht bevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1880.

W. Werke jun., Verwalter.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Am morgigen (7. Juni) Gesellschaftsabend, 9 Uhr, wird sich ein Mann mit interessant abnormer Entwicklung der Haut vorstellen.

Der Vorstand.

22.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Compagnie. Die Steiger- und Einreißer-Abtheilungen rücken Mittwoch den 7. d. M., Abends 5 Uhr, zu einer Uebung aus.

Der Hauptmann: C. Kern.

Gartenbauverein.

22. Heute (Mittwoch) Abend 8 Uhr Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Hofrathes Professors Dr. Neßler über die Ernährung der Pflanzen.
3. Pflanzenverloosung.

Zu dieser Sitzung laden wir unsere geehrten Mitglieder und Freunde des Gartenbaues hiemit freundlich ein.

Der Vorstand.

86.

Fahrrath-Versteigerung.

Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Galleriedirektor Karl Friedrich Vessing werden aus dem Nachlasse in dessen Wohnung, Linkenheimerstraße Nr. 2 (Bildergalerie) im 3. Stock, Eingang zwischen der Bildergalerie und dem botanischen Garten, nachbeschriebene Fahrrathen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

Mittwoch den 7. Juli d. J.:

1 Concertflügel von Klemm in Düsseldorf, Chiffonniere, ein- und zweithürige Schränke, 1 Eisenschrank, 1 Müdenschrank, Küchengeräthe aller Art, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glas-aussatz, 1 Treppentisch, 1 Stehschreibpult, Wäscherschäfte, Mappenschränke, 1 Nähmaschine, 2 Kleiderbügel, 1 spanische Wand, Koffhaarmatrasen, verschiedenes Bettwerk, 1 große Wanduhr, kleine, runde Tischchen, verschiedene Blumentische, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, Waschtische, Teppiche, Vorlagen und noch verschiedene Gegenstände;

Donnerstag den 8. Juli d. J.:

antique und geschnitzte Möbel:

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Stühle mit grünem Bezug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit gelbem Bezug, 1 Sekretär, 1 geschnitzte Holzstiege, 1 zweithüriger Säulenschrank, 1 kleines, zweithüriges, gothisches Schränkchen, 1 gothischer Tisch mit Schubladen, 1 geschnitzter Tisch mit Marmorplatte, 1 ediger Tisch mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Blumentische, 1 gothisches Schränkchen, 1 Fauteuil mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Armstühle mit Stickerie, 1 kleines Schränkchen mit Schnitzerei, 1 zweithüriger, geschnitzter Stuhl mit Stickerie, 2 gothische Stühle mit Stickerie, 2 Rohrstühle mit Wappen, 1 Amerikanerstuhl mit Stickerie, 1 eingelestes, rundes Tischchen; sodann 1 nußbaumenes Buffet, 1 Ausziehtisch für 15 Personen, 1 älterer Ausziehtisch, 1 Spiegel-schrank, 12 Rohrstühle, 1 eisener, runder Tisch, 1 Damenschreibtisch, 1 Kanapee mit grünem Plüschbezug, Marquisen, Vorhänge etc.;

Freitag den 9. Juli d. J.:

4 Wäscherschänke mit Glashüren, 4 Waffenschänke mit Glashüren, 2 Chaises-longues, 2 Ovale, 1 Klappentisch, 1 rundes Sopha mit 2 Tabourets, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 6 Bettladen mit und ohne Kopf, 2 Chiffonniere, 1 Damenschreibtisch, 6 eichene, hohe Rohrstühle, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Paar Vorhänge, 1 Kleider-rechen mit Vorhängen, 1 Schlafsofa, 1 runder Zulettisch, 14 Rohrstühle, 1 Gartenstuhl, 1 blecherner Ofen, 1 Regenschaf, Hüter, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß der Concertflügel Mittwoch den 7., Vormittags 11 Uhr, zum Ausgabekommen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Versteigerung

von Möbeln, Betten, Weißzeug, Kleidung, Gold und Silber, Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgegenständen.

Mittwoch den 7. Juli und Donnerstag den 8. Juli d. J.,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Saalhaus zur Goldenen Waage, Fähringerstraße 73, in Folge Sterbefalls eine große Anzahl von besseren neuen Möbeln gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 zweithüriger, nußbaumener Kleiderschrank, 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte, 1 Pfeilerschrank, 1 Nachttisch, 1 Spieltisch, 1 Rauch-tisch, 1 Nippeltisch, 2 Nachttische, 1 Nähmaschine, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, 1 Toilettespiegel, 3 größere Spiegel, 3 Rohrstühle, verschiedene Bilder unter Glas und Rahmen, 1 großer Küchenschrank, 1 Küchenschänke, 3 nußbaumene Bett-laden mit Federrost und Koffhaarmatrasen, Deck- und Unterbetten, Plumeaux, rothe und gebälte Bettdecken, Deckbettüberzüge, Leintücher, Frauenhemden, Strümpfe, große und kleine Vorhänge, Frauenkleider, worunter ein braunseidenes, Pelzgarnitur, Sonnenschirme, Teppichvorlagen, Porzellan- und Glaswaaren, Nippfachen, Antiken, Figuren, Standuhr unter Glasglocke, Kupfer- und Messinggeschirr, Gold und Silber, 1 goldene Damenuhr und Kette, Armspangen, Ohringe, Medaillons, Ringe, Theefervice, Huillier, Es- und Kaffee-Vorlegetisch, Serviettenhalter, Musik-tasten, Barometer, Krübel, Zuber und Krautstän-der, 6 Herren- und Damenreiselocker in verschie- denen Größen für Reisende und Auswanderer.

Eggenstein.

Liegenschafts-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der Anton Gretschmann Wittwe, Magdalena geb. Knoch von Eggenstein, werden

Montag den 19. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhause zu Eggenstein die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Lagerb.-Nr. 1592, 8 Ar 7 M. Acker Anschlag im Neuenfeld, II. Zelge 100 M.
 2. Lagerb.-Nr. 1594, 8 Ar 3 M. Acker im Neuenfeld, III. Zelge 100 M.
 3. Lagerb.-Nr. 251, 2 Ar 48 M. Wagh mit einem einstufigen Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung in der Krautenau 1000 M.
 4. Lagerb.-Nr. 963, 7 Ar 49 M. Acker im oberen Sandfeld in den alten Waldäckern 100 M.
 5. Lagerb.-Nr. 3853, 10 Ar 49 M. Acker im hinteren Altstetterfeld 300 M.
- 1600 M.

Karlsruhe, den 2. Juli 1880.

Groß. Notar:

J. Meyer.

8.1.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 9. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend und wenn nötig Mittags 2 Uhr, werden wegen Auswanderung Schwanenstraße 5, zwei Stiegen hoch, die erst 1 Jahr im Gebrauch gewesen und noch gut erhaltenen Fahrniße und zwar: 2 vollständige Betten (pol. nussb. Bettstätten mit Kissen und Matrasen), 1 großer zweithüriger und 2 einbürtige Kleiderschränke, 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Tische, 1 Nachtschänke, 1 Singer-Mähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Bilder, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Sautopfsen, sowie die ganze Kücheneinrichtung und sonstiger Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Wittwoch den 7. Juli l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung: 1) Strohhühle, Delbrückbilder, 1 Handkoffer, 1 Kleiderkasten und Verschiedenes; 2) 1 Kommode und 1 Küchenschrank; 3) 1 silberne Uhr mit Kette, 1 schwarzen Herrenanzug und 50 Liter Wein; 4) 1 Nähmaschine, 2 Kommoden, 1 Küchenschrank und 8 Bilder. **Karlruhe, den 6. Juli 1880.** **Hägle, Gerichtsvollzieher.**

Eggenstein.

Liegenschafts-Versteigerung.

Auf Antrag der Bethelligten wird das nachbeschriebene, zwischen den erstehelichen Kindern des Glasers Ludwig Fuchs von Eggenstein gemeinschaftliche Wohnhaus

Dienstag den 20. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, im Rathhause zu Eggenstein öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft. L.-N. Nr. 296. 2 Ar 84 Meter Platz mit einem einstöckigen Wohnhause sammt Scheuer, Stallung und Schweinflällen nebst Hofraube in der Wilhelmstraße, neben Johann Friedrich Holz und Ludwig Heil II. **1885.** **Karlruhe, den 3. Juli 1880.** **J. Meyer, Notar.**

Rintheim.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 8. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden der Erbtheilung wegen im Gasthaus zum Schwanen dahier gegen Baarzahlung versteigert: 22 Stier forlenes und eichenes Scheitholz, 20 Hühner, 10 Enten, 6 Gänse sowie von 12 Ar die Frühkartoffeln sammt Dickrüben, am Friedhofsweg, wozu Liebhaber einladet. **Rintheim, den 5. Juli 1880.** **Ernst Borel.**

Pforzheim.

Große Goldwaaren-Versteigerung.

21. In Folge richterlicher Verfügung vom 30. Juni d. J. Nr. 18239 werden aus der Sammasse des Bijouteriefabrikanten Jakob Branning von hier am

Wittwoch, 14. Juli, und dem darauffolgenden Tage, jeweils von Vormittags 10 Uhr an, im hiesigen großen Rathhaussaale eine große Parthie

Goldwaaren,

darunter 6 Stück Parures, 465 Garnituren, 22 Broches, 785 Paar Pendeloques etc.,

im fakturirten Betrag von über 38000 Mk. durch die Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Bemerkt wird noch, daß die Waaren, welche am **Dienstag den 13. Juli** von Nachmittags 2-5 Uhr bei dem Massepfleger bestätigt werden können, sehr solid und geschmackvoll gearbeitet und von gutem Golde hergestellt sind.

Pforzheim, den 5. Juli 1880. **Der Gerichtsvollzieher:** **Gaffert.** **Der Massepfleger: (H 61187 a)** **Adolph Haberstroh.**

Wohnungen zu vermietthen.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermietthen.

* Akademiestraße 57 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Wasser- und Gasleitung und Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober an solide Leute zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

* Amalienstraße 71, ist mit Eingang in der Leopoldstraße, im 2. Stock, auf den Hof gehend, 1 Zimmer mit Kochofen, 1 Alkov, Kammer und Keller sogleich beziehbar zu vermietthen.

— Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermietthen.

* 21. Erbprinzenstraße 25 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermietthen.

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder später zu vermietthen. Näheres daselbst im Laden links.

— Herrenstraße 26 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres beim Eigenthümer.

* Kaiserstraße 39 sind im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern auf 23. Juli zu vermietthen. Zu erfragen im untern Stock.

3.1. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung, zu vermietthen.

— Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermietthen; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdalkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

— Kaiserstraße 125 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermietthen. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Kaiserstraße 185 ist wegen Wegzug eine hübsche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermietthen. Näheres zu erfragen im Handschuhladen daselbst.

* 21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres bei J. Weber im Laden.

* Kriegstraße 69 ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern und allem Zugehör wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Juli zu vermietthen.

4.4. Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser und Gas, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermietthen.

* 21. Kronenstraße 60 ist der 2. und 3. Stock, bestehend in je 6 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc., sogleich oder auf's Oktoberquartal zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

2.1. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Hinterhaus.

* Ritterstraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 39 ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermietthen. Die Wohnung hat Glasabschluß und ist mit Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* Schwanenstraße 5 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermietthen. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Sophienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Holz Keller, versehen mit Wasserleitung und Entwässerung, auf Oktober zu vermietthen. Zu erfragen im untern Stock.

* 3.1. Steinstraße 29 ist sogleich oder auf den 23. Juli im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Antheil an Waschküche, zu vermietthen. Näheres daselbst im 2. Stock, bei Ph. Nelson, Hauptlehrer a. D.

* 3.2. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Barterwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermietthen. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

* 2.1. Werderstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, Bezugs halber billig zu vermietthen.

— Westendstraße 26 ist wegen Verlegung der unteren Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermietthen. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

* Wilhelmstraße 33 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Speisekammer etc., mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermietthen. Auf Verlangen können auch 1 oder 2 Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer, Keller und sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermietthen.

3.2. Bähringerstraße 19, im zweiten Stock, ist auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung zu vermietthen, bestehend aus 6 Zimmern, sämmtliche gegen die Straße, wovon eines mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde und 2 Kellerräumen. Das Nähere daselbst zu erfragen.

* Bähringerstraße 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

* Bähringerstraße 37 ist ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Küche sogleich oder auf 23. Juli an eine einzelne Person oder kleine Familie zu vermietthen.

* 3.3. Auf 23. Oktober sind in dem Hinterhaus Ruppurrerstraße 36 zwei schöne Wohnungen (der 1. und 2. Stock), bestehend aus je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammern und Antheil an Waschküche, zu vermietthen. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

— Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene, eine Treppe hoch gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und dazugehörigen Räumen, zu vermietthen. Zu erfragen Bähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Auf 23. Oktober a. o. ist in Prima-Lage der Stadt eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst Zugehör zu vermietthen. Zu erfragen täglich von 2-4 Uhr: Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern, Mansarden und Zugehör, mit Wasser- u. Gasleitung, unterirdischer Entwässerung und Glasabschluß, ist auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres in A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.

3.2. Wohnungen aller Größen in allen Lagen hiesiger Stadt sind zu vermietthen, durch Urban Schmitt's Geschäftsureau (Schützenstraße 46). NB. Aufträge werden rasch ausgeführt.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Holzstall ist auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermietthen. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung im Hinterhause mit 4 Zimmern, 1 Küche, Holzremise und Keller nebst Stallung für 4 Pferde, Remise für 2 Chaisen und Heuspeicher zu vermietthen. Näheres Waldhornstraße 49 in der Wirthschaft daselbst.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicherraum und Keller, im Hinterhause eines Privathauses, mit anstößendem großem Hof und nach hübschen Gärten gelegen, ist auf 23. Oktober an anständige, ruhige Leute zu vermietthen. Näheres Karlstraße 32 im untern Stock.

* Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, großer Mansarde, Küche und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 3. Stock.

* 3.1. Zum 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche etc., auf Verlangen auch Garten, billig zu vermieten. Näheres vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

3.1. Im Neubau Ecke der Douglas- und Akademiestraße sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten:
I. Stock: ein Laden mit 4 Zimmern, Küche, Keller etc.
II. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.
III. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.
Die Wohnungen im II. und III. Stock können evtl. auch getrennt à 4 und 5 Zimmer mit entsprechendem Zugehör vermietet werden.
Der Neubau ist vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Näheres Kleine Herrenstraße 11 im Laden.

3.1. Vammstraße 6 sind zu vermieten:
1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;
2) eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli oder 23. Oktober.
Näheres im Geschäftsbüro Vammstraße 8.
* Eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten: Luisenstraße 47.

Schloßplatz 8 sind
1. die elegante Bel-Etage von 8-10 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, mit Gas- und Wasserleitung,
2. eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung,
3. eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Wasserleitung
auf den 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Verlängerte Schönenstraße 81 sind im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli, sowie im 4. Stock des Vorderhauses eine solche von 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller sogleich zu vermieten.

* Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allem Zugehör ist auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Karlsstraße 13 im Laden.

Auf 23. Juli oder später sind zwei hübsche Wohnungen, 3. Stock und Mansarde, mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung zu vermieten: Kaiserstraße 117.

* In einem ruhigen Hause des westlichen Stadtteils ist im Seitenbau eine kleine, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sogleich oder auf 23. Oktober an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Herrenstraße 41.

Zu vermieten auf 23. Oktober:
Karlsstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern, Balkon, Gas, Wasser, Mansarden, Keller und Remise.
3.3. Aug. Hoffmann, Veterinär Allee 2.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine kleine Familie sucht sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter B. 9 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Ein Angestellter (pünktlicher Binszahler), Familie aus nur 3 erwachsenen Personen, sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern in einem Vorderhaus, von der Douglas- bis zur Kreuzstraße, Seitenstraßen inbegriffen. Offerten unter F. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Zum 23. Oktober wird für eine kleine Familie eine herrschaftliche Wohnung gesucht von 7 bis 8 Zimmern mit Zugehör, möglichst mit Garten. Vorzuziehen wird Kriegstraße, Westendstraße, westliche Kaiserstraße, Stephanienstraße. Gefl. Offerten erbeten an das Wohnungsvermittlungsbüro von B. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

* Es wird für sofort eine Wohnung mit 1-2 Zimmern und Küche von 2 Personen im westlichen Stadtteil gesucht. Näheres Amalienstraße 43 im 3. Stock.

* **Eine Werkstätte oder Remise** mit Hof, womöglich auch eine Wohnung von 2-3 Zimmern und sonstigem Zugehör, wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
- Ein fein möbliertes Zimmer, Bel-Etage, vorn heraus, ist sogleich oder auf später zu vermieten: Müppurrerstraße 20.

- Steinstraße 1, partiere, sind 1 bis 2 elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf den 1. Juli zu vermieten.

* 3.3. Zu vermieten per 1. August: 2 hübsche, ineinandergehende Zimmer, wovon eines mit Kochofen. Näheres Müppurrerstraße 42, 1. Stiege hoch.

2.2. Friedrichsplatz 9 ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Auf 23. Juli bez. 1. August sind zwei große, freundliche Zimmer in unmittelbarer Nähe des Friedrichsplatzes unmobliert an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 12 im 3. Stock.

* Amalienstraße 65 ist sogleich oder auf 1. August ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen, unmobliert, an eine ruhige solide Person zu vermieten.

* Ein schönes, großes, helles und gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juli um annehmbaren Preis zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Hinterhaus im 4. Stock.

Westendstraße 12 sind zwei möblierte, ineinandergehende Parterrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* 2.1. Ein unmobliertes Parterrezimmer ist auf 23. Juli oder 1. August billig zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 7 im Hinterhaus.

* Auf 23. Juli oder 1. August ist ein unmobliertes Zimmer mit Kochofen nebst Keller zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 49.

2.1. In der Herrenstraße 18 ist im 1. Stock ein Zimmer, in den Hof gehend, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnten auch 2 Zimmer abgegeben werden. Näheres im Laden.

* Marienstraße 32, 3. Stock, ist auf 1. August ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Stephanienstraße 21 sind im 3. Stock zwei schöne, unmoblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder getrennt sofort oder auf 15. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein leeres Zimmer mit Venüfung der Küche und Wasserleitung oder ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Hasanenstraße 11, 2. Stock.

Zimmer mit Garten zu vermieten:
ein großes Zimmer mit Veranda in großem englischen Garten vor der Stadt. Näheres Bähringerstraße 114. 6.2.

3.1. **Sogleich zu vermieten**
Kriegstraße 23, der Lammstraße gegenüber: ein möbliertes, freundliches Zimmer, in's Grüne sehend.

Pension-Anerbieten.
* Ein einfach möbliertes Zimmer nebst guter Pension ist sogleich oder später billig zu vermieten: Spitalplatz 32 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.
* 2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle sonstigen Hausarbeiten besorgt, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 89 im 3. Stock.

* 2.1. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, servieren kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort eine Stelle: Kaiserstraße 219.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, findet sofort eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gebient hat, findet sogleich einen Dienst. Zu erfragen Durlacherstraße 17 im Laden.

* Ein Dienstmädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird von einer kleinen Beamtenfamilie zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Bähringerstraße 76 im 2. Stock.

* Ein gewandtes, solides Zimmermädchen, welches schön waschen, nähen und gut bügeln kann, findet sogleich Stelle: verlängerte Karlsstraße 5.

Ein tüchtiges Hotelzimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht im Hotel Tannhäuser.

Dienst-Gesuche.

* Eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle bei einer kleinen Herrschaft oder bei einem einzelnen Herrn. Es wird weniger auf hohen Lohn gesehen als auf gute Behandlung. Zu erfragen Kaiserstraße 135 im Hinterhaus.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, bügeln und etwas nähen kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Zu erfragen Herrenstraße 48 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße 67, Sommerfrisch, im 3. Stock.

* Ein älteres Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 15 im 2. Stock.

Ein solides, eheliches Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und gute Empfehlungen besitzt, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft sogleich oder auf 15. d. M. eine Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

2.1. Kapitalien

in jeder Größe liegen auf 1. Hypothek gegen doppelt Versicherung zu 4 1/2% zum Ausleihen bereit. Gefl. Anträge wollen unter Anschluß des Verlags Scheines unter A. B. 0412 auf dem Kontor des Tagblattes unter genauer Angabe der Wohnung abgegeben werden.

Kapital-Gesuch.

3.3. Auf ein Object in erster Lage der Stadt wird ein Kapital von Rm. 25000 gesucht. Gefl. Offerten unter Chiffre W. C. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

500 Mark gesucht
auf ersten Eintrag auf Liegenschaften. Näheres erteilt Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. 2.2.

Theilnehmer-Gesuch.

* Zur Bemannung eines ebenso eleganten wie sichern und leichten Bootes zu Vergnügungsfahrten auf dem Rhein werden einige Herren als Teilnehmer gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

4.1. Offene Stelle

für einen ganz tüchtigen, zuverlässigen mit guten Zeugnissen versehenen Kutscher. Lohn per Monat vier Napoleen. Kost, Logis und Wäsche frei. Anmeldungen mit Abschriften der Zeugnisse sub Chiffre D. U. 580 sind zu adressieren an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Cie. in Bern (Schweiz.)

Tüchtige Bauschreiber

finden dauernde Beschäftigung bei dem
2.1. Baugeschäfte Billing & Zoller.

12 Erdarbeiter

finden sogleich im Taglohn längere Zeit Arbeit. Näheres bei Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

Ein jüngeres Laufmädchen

wird gesucht.
2.2. J. Schmitt, Karls-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.

* Ein junger, fleißiger Hausbursche wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Waldstraße 18.

2.2. Ein solides, reinliches Mädchen wird sogleich in eine Trinkhalle gesucht: Adlerstraße 1.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Eine junge, gesunde Schenkamme sucht sofort oder in kurzer Zeit eine Stelle. Zu erfragen bei Schuhmacher Kuhn, Pfarrstraße Nr. 103 in Bruchsal.

* Ein fleißiger Bursche von 17 Jahren sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht oder sonst eine Beschäftigung. Adressen bittet man gefl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. Köchinnen, perfecte, Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen. Näheres durch Urban Schmitt's Stellennachweis (Schützenstraße 46).

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut bewandert ist und auf der Maschine nähen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 59 im 3. Stock.

* Eine norddeutsche Kinderfrau (Preutin), welche mehrere Jahre Kinder mit der Flasche aufgezogen hat, sucht sofort Stellung. Man bittet, Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Schützenstraße 37, Hinterhaus, im 3. Stock.

3.3. Ein anständiges, gebildetes Mädchen aus guter Familie wird in ein hiesiges Geschäft als

Ladnerin
sofort gesucht. Schriftliche Offerten sub O. 61167 a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein gut empfohlenes
Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht baldmöglichst passende Stelle. Näheres sub D. 61191 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine gut empfohlene
Monatsfrau
sucht Stelle. Näheres sub C. 61189 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.1. In eine große Brauerei mit Gartenwirtschaft wird ein tüchtiger, kautionsfähiger
Pächter
gesucht. Schriftliche Angebote sub E. 61192 a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Gesuch.
2.1. Eine junge, musikalisch gebildete Dame erbietet sich, gegen Pension in einer feineren Familie Unterricht in Musik und Nachhilfe bei den Schularbeiten zu ertheilen. Gesl. Offerten sub B. 61188 a durch Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, erbeten.

Monatsdienst-Gesuch.
* Eine reinliche Person nimmt sogleich oder auf 15. Juli einen Monatsdienst an; auch würde dieselbe das Putzen stundenweise besorgen. Zu erfragen Sträßstraße 14 im untern Stock, des Hinterhauses.

Confection.

Eine durchaus perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen einfacher und eleganter Costüme etc. in und außer dem Hause. Spitalstraße 25, links, 3. Stock. *3.1.

Plissées
in allen beliebigen Mustern, Quetsch- und Rosenfalten bis zu 60 cm Höhe sowie alle in dieses Fach einschlagenden Nähmaschinenarbeiten werden kleine Herrenstraße 19 im 2. Stock angenommen.

Hausverkauf.
3.3. Ein Wohnhaus mit Stallung, Verküthen, großem Hofraum, Bauplatz mit Garten ist in bester Lage des neuen Stadttheils Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Schützenstraße 46.

Zum Verkauf
außergewöhnlich billigen Preises:
Corpus Juris (Lugduni 1562, in 5 großen Lederbänden), **Karlsruher Unterhaltungsblätter**, Jahrgänge 1874 bis 77, **Ueber Land und Meer** (Stuttgart, illustrierte Zeitung, „Häckländer“, 1867 bis 73), **Bazar** (Berlin, 1866 bis 68), **Berliner Romanzeitung** von 1869 und 70; auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

Zu verkaufen
sind ein großer, schöner Herd und zwei Porzellandöfen.
3.3.
Aug. Hoffmann, Beiertheimer-Allee 2.

Pianino-Verkauf.

Ein schönes, sehr gut erhaltenes Pianino ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:
ein hübsches Herrschaftshaus auf dem Schloßplatz, mit Garten, Hof, Stallung etc. Näheres bei W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8. *2.1.

* Billig zu verkaufen: zweifelhürige Kästen, 1 runder und 1 eckiger Tisch, 1 Trill für Doppelfenster, 1 Weinsch, 84 Liter haltend, 1 Gänsestall, 1 Bett, 1 Waschkorb, viereckige Packkörbe und Kisten: Wilhelmstraße 3 im 4. Stock.

* Ein noch gut erhaltener Bäckerwagen sowie ein größerer Küchenschrank mit Glasaussatz sind billig zu verkaufen. Näheres Wielandstraße 28.

Ein noch gut erhaltener, doppelhüriger Schrank, ein mit grüner Lackfarbe angestrichener Badzuber und ein mittelgroßer Waschkübel nebst einem Spiegel mit Goldrahme werden wegen Mangel an Platz verkauft: kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein Eisschrank und ein sehr guter eiserner Herd sind unter Garantie billig zu verkaufen: Sophienstraße 8.

Einige neue Sigbadewannen von Zinn sind sehr billig abzugeben: Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

* Zu verkaufen sind: eine Serviettenpresse, eine Goffirmaschine sowie achtzig reine Weinschalen: Akademiestraße 21 im 3. Stock.

Kanapees.
*2.1. Zwei Wohnzimmer-Kanapees sowie ein überpolstertes Crappo, neu, gut gearbeitet, werden billig abgegeben bei W. Kirschenlohr, Möbeltapezierer, Kaiserstraße 24.

* Eine Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft ist sofort billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 17.

Blasen,
zum Verschließen von Einmachgläsern, sind billig abzugeben bei Em. Salomon, Spitalstraße 23.

* **Eischränke**
sind billig zu verkaufen bei W. Horst, Waldbornstraße 21.

Kauf-Gesuch.
* Ein noch gut erhaltener Aufziehfrauen wird zu kaufen gesucht: Näheres Stephaniensstr. 21 im Hinterhaus.

3.2. Im westlichen Stadttheil wird ein **Haus zu kaufen gesucht** mit Einfahrt, großem Hof oder Garten im Preis bis ca. 40000 M. Gesl. Offerten mit Preisangabe an Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20. Diskretion zugesichert.

2.2. Ein rentables, zwischen der Kronen- und Herrenstraße gelegenes **Haus zu kaufen gesucht.** Gesl. Offerten mit Preisangabe an Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20 erbeten. Diskretion zugesichert.

Altes Gold und Silber
kauft fortwährend zu den höchsten Preisen an **F. Wankmüller**, Juwelier, Kreuzstraße 22, gegenüber der Lederschule.

Ankauf.
— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Matulatur, Papier etc.
Eduard Bammle, Kaiserstraße 101.

Ankauf!
— Geschäftsbücher, Briefe und Alben werden stets unter Garantie des Einstempels angekauft.
A. Mahler, Kaiserstraße 23.

Ankauf
von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Max Böw**, Schwanenstraße 23.

Ankauf von Lumpen u. alten Metallen.
* Verlängerte Schützenstraße 73 werden fortwährend Lumpen, alte Metalle und Zeitungspapier angekauft. — Ebenfalls sind 2 schöne, unmod. liege Zimmer, auf Verlangen auch Küche, sogleich zu vermieten.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal.** Adressen wolle man bei Herrn Detroler, heber Trisler vor dem Bahnhof und Detrolerheber Seifendörfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 5.1.

3.2. **Mittagstisch-Abonnement**
werden angenommen: Spitalstraße 36 im 2. Stock.

2.1. Einen guten **Mittagstisch**
können einige Herren erhalten bei **F. Miltner**, 22 Waldstraße 22.

Unterricht wird gesucht
in pädagogischen Lehrfächern. Gei. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit vorrätig bei **Karl Kaufmann**, Conditor, Ludwigplatz 61.

Himbeersyrup

in feinsten Qualität empfiehlt billigt **G. Schwindt sen.**, Kaiserstraße 239.

6.4. **Rechten holl. Colonialzucker, Kölner und Waghäusler Rosinade, Kölner Würfelzucker**

im Anbruch und in Kisten à 25 Pfund empfehle ich billigt **J. Schuhmacher**, Amalienstraße 14.

2.1. **Mineralwasser.**

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wilbunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Syphons und Sodawasser

stets in frischer Füllung, in Eis gekühlt, bei Mehrabnahme franko in's Haus geliefert und Preisermäßigung.
Loier & Comp., Mineralwasser-Geschäft, Adlerstraße 1.

6.4. **Heute frische Felchen.**

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neue holl. Bollharinge
per Stück 40 Pf.,

Matjes-Haringe
empfiehlt **S. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Feinsten, frischen westph. Schinken sowohl im Ausschnitt wie in ganzen Stücken, feinste Braunschweiger Cervelat u. Salami empfehle bestens.
J. Schuhmacher,
 Amalienstraße 14.

Frischen Rheinsalm, Felchen und Seeforellen empfiehlt billigst
L. Pfefferle,
 3.1. Hirschstraße 31.

1^a holl. Boll-Häringe empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 2.1. **Karl Roth,**
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Mehl in allen Sorten von der Kunstmühle der Herren Dörrfuß & Cie. in Sttlingen sowie alle Arten Suppenartikel empfiehlt zu den bekanntlich billigsten Preisen
Wilhelm Layh,
 Zähringerstraße 96.

Die delicatesten Suppen liefern
Knorr's Suppen-Einlagen.
 Besonders zu empfehlen sind:
 Knorr's Tapioca-Julienne,
 Knorr's Grünkornextract,
 Knorr's Tapioca brasil.
 Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.
 Diese Suppen sind nicht zu verwachsen mit den unter Beimischung von Fett etc. hergestellten.
 Niederlagen in den besseren Specerei- und Delikatessenhandlungen in Karlsruhe.
 25.10.

Universal-Reinigungssalz
 ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original- Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.
 Th. Brugier,
 Fr. Maifisch,
 W. Merkle, Kaiserstraße,
 Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Glaschenbier
 aus der Brauerei **F. Höpfner**
 per Flasche 18 Pf., Exportbier 20 Pf.
 Bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's Haus geliefert, was hiermit empfehlend angezeigt
H. Baßler,
 Spezerei- und Viktualienhandlung,
 Durlacherstraße 3.

Kreuznacher Salz,
Oeynhausener Salz,
Seesalz, Viehsalz,
Dürkheimer Salz,
Dürkheimer Mutterlange,
Orber Salz,
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
 3.1. **Karl Roth,**
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zum Ansetzen der Früchte
 empfehle: Feuchtbraunwein, Tresterbraunwein, Kirschen- und Zwetschgenwasser in vorzüglicher Qualität und billigstem Preise.
W. Kronenwett, Küfermeister,
 Zirkel 9.

3.1. Einige größere Posten der so sehr beliebten
Havanna-Auswahl-Cigarren
 sind wieder bei mir vorrätzig, welche noch ohne Steuerzuschlag erlassen kann:
 Sorte I II III IV
 pr. 10 St. M.-35, M.-50, M.-60, M.-80,
 " 100 " 3.30, " 4.50, " 5.50, " 7.50,
 " 500 " 15.-, " 22.-, " 26.-, " 35.-.
D. Steindecker, Kaiserstraße 104.

Alle Sorten
Waschseifen,
Toiletteseifen,
Schwämme (bester Qualität u. billigst),
Fettlaugenmehl,
Waschpulver etc.
 empfiehlt bestens und billigst
J. Schuhmacher,
 Amalienstraße 14.

Neu!
Schwimmende Toilette-Bade-Seife
 (Reichspatent Nr. 4357).
 Billigste, sparsamste und feinste
Toilette-Seife,
 empfiehlt in Stücken à 30 Pfennig
Karl Malzacher,
 3.3. Hoflieferant.

Violet's Indexical-Silber-Seife,
 bequemstes und zuverlässigstes Mittel zum Reinigen und Polieren von Silber, plattirten Neusilber- und Zinnwaaren.
 Dieselbe enthält keine Substanzen, welche für plattirte und achte Waaren schädlich sind, während bekanntlich versilberte Gegenstände durch scharfes Putzpulver, dem auch die beste Versilberung nicht widerstehen kann, mehr leiden, als durch den wirklichen Gebrauch.
 Preis per Stück 50 Pf. empfiehlt
Karl Malzacher,
 3.2. Hoflieferant.

Vaseline Seife, Pomade, Cold Cream
 von Bergmann & Cie. in Elm a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen.
 Preis per Stück 50 Pf.
 Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe.

Neu! Diamantine (Putzpulver).
 Die Putzpulver- und Militärtonkugelfabrik von Adolph Chinel in Karsbach hat mir den Verkauf ihres vorzüglichen Putzpulvers übertragen und erlaube mir, dasselbe namentlich für Hotels, Wirtschaften und größere Haushaltungen bestens zu empfehlen, da sich dasselbe für alle Metalle sowie Spiegel und Glas durch rasches, einfaches und sauberes Verfahren und tiefen Glanz auszeichnet. Durch ein paar Striche wird ein heller und dauerhafter Glanz erzielt.
 Per 1/2 75 Pf., per 1/4 Ctr. M. 9.
 Zu haben bei
Karl Kusterer,
 Spezereihandlung,
 Zirkel 30.

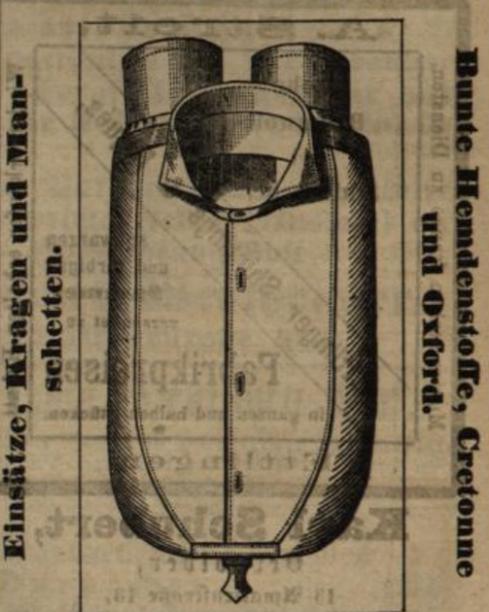
Die patentirte Straßburger
Wäsche-Brillantine
 von J. Heidingsfeld wird der rohen oder gekochten Stärke einfach beigemischt und wird dadurch die Wäsche glänzend, steif u. geschmeidig, ganz wie Feinwäsche, auch bei wenig geübten Büglerinnen. Garantie für ganz chemisch reine, unschädliche Stoffe.
 Verkauf für Karlsruhe bei Herrn
Franz Perrin,
 Friedrichsplatz 9. 6.2.

Fußbodenlack
 als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
 mit und ohne Farbe,
Bodentwische,
 sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Fußbodenlack
 in Oel und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert.
 Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.
L. Burekhardt, Maler,
 Bahnhofstraße 34.

Mein Lager in
Hemden-Einsätzen
 sowie
Taschentüchern jeder Art
 ist wieder vollständig assortirt.
 Preise bekannt billig.
Heinrich Cramer,
 Herrenstrasse 19.

Hemden nach Maass.



Neueste Systeme
 unter Garantie für vorzügliches Sitzen und gediegene Arbeit.
 Aeusserst billige Preise.
Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
 Leinen- und Wäsche-Fabrik,
 Kaiserstrasse 189.

Für Damen
 empfehle ich mich in Anfertigung der neuesten und elegantesten **Colifören**.
Morgenhäubchen, Jabots, Fleus und dergleichen werden geschmackvoll und zu den billigsten Preisen angefertigt sowie alte und getragene umgeändert und modernisiert.
P. Drescher, Modes,
 4.4. Karlstraße 11.

Fortsetzung des Ausverkaufes.

6.3. Die Vorräthe von **Hausmacher-, Leder- u. Vieleselber Leinwand** sowie besonders **große Bestände** von feineren und gröberen **doppeltbreiten Betttücherleinen u. Drillch ohne Naht,** sämtliche **Handtücher** (weiß und grau), **Tischtücher, Servietten, Tischdecken, Decken zum Besticken, Wisch- u. Gläsertücher, Batist- und leinene Taschentücher, Hemdeinsäge, Shirtings, Madapolams, Baumwolltücher, bunte Decken- und Plumeaucattune, Piqués und Bettdecken** verkaufen wir von heute an zu noch **weiter herabgesetzten Preisen,** leisten für sämtliche Qualitäten **Garantie** und **geben bei größeren Einkäufen noch Sconto.**

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Nesten obiger Artikel werden **enorm billig Vormittags** abgegeben.

A. Streit,
 Muster stehen franco zu Diensten. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
 Rohe Baumwoll- und Stuhltuche, schwarzen and farbigen **Sammet** versendet zu **Ettlinger Shirtings & Piqués,** **Fabrikpreisen** in ganzen und halben Stücken.
Ettlingen.

Karl Schubert,
 Vergolder,
 13 Amalienstraße 13,

empfehle sein Lager in **Spiegeln, Oelgemälden und Silberrahmen** in allen Arten.
 NB. Einrahmung von Bildern, Bleichen von Kupferstichen, Neuerpolen alter Spiegel- und Silberrahmen bei billiger Berechnung. 2.1.

Möbel, Betten und Spiegel auf monatliche Abzahlung bei **P. Sirt, Ruppurrerstraße 17.**

Jul. Keim,
Zeugschmied und Mechaniker,
Karlsruhe,
 4 Adlerstrasse 4, 6.6.

empfehle sich zur Anfertigung von Werkzeugen jeder Branche und Ausführung von Maschinen-Reparaturen jeder Art und sichert bei prompter Bedienung die billigsten Preise zu.

Bohnenschnitzer, Bohnenhobel, Mettig- und Gurkenhobel, Mettigbohrer, Krauthobel, Tyroler, Kirschenaussteiner

empfehle zu den billigsten Preisen **Ph. Nagel,**
 3.3. Eisenwaarenhandlung, gegenüber der Polytechnischen Schule.

Bohnenschnitzer, Bohnenabzieher, Mettighobel, Krauthobel, sowie alle sonstigen **Küchengeräthe** empfiehlt zu Fabrikpreisen die **Eisenwaarenhandlung J. Marum,**
 5.3. 48 Kaiserstr. 48.

Eis! Eis! Eis!

Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Plage bei **Herrn J. W. Roth,** Kaiserstraße 243, **Friedr. Maish,** Ludwigsplatz, **Eugen Sells,** Herrenstraße 35, **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, **Michael Sirsch,** Kreuzstraße 3, **Wilhelm Erb,** Spitalplatz, **Wilhelm Doll,** Spitalstraße 25, **Gust. Bronner,** Wilhelmstraße 1,

Verkaufsstellen für Eis
 en gros et en détail

errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung als auch für mich zur Lieferung an's Haus.
 Karlsruhe im April 1880.

Hochachtungsvoll **Louis Benzinger,** zum goldenen Karpfen.

Anzeige und Empfehlung.

2.1. Einem hohen und verehrlichen Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß zu jeder Tageszeit frische Butter, Eier, jede Art Gemüse, vorzüglich gute Kartoffeln, Gurken und Kopfsalat, sowie allerlei Viktualienwaaren bei mir zu haben sind. Ferner mache geehrteste Herrschaften darauf aufmerksam, daß daselbst im Laden Milchsur getrunken werden kann. Bitte ein hohes und verehrliches Publikum um geneigtes Wohlwollen.

Die **Milchniederlage der Zuckerfabrik Waghausel,** Karlsruhe, den 6. Juli 1880.
 Hochachtungsvoll **Leopold Zink,** 26 Baldfstraße 26.

Prof. Willmann's Kupferstiche werden billigt eingerahmt; 15 Muster Golds und schwarze Leisten, bei **Stöbe, Werderstr. 10.** 108

Feinstes **Exportlagerbier**

aus der Brauerei von **Th. Schrempf** in **Oberkirch** empfiehlt in Flaschen und Gebinden

Adolf Steiner,

2.2. zum deutschen Hof.
 3.3. **Täglich süße und saure Milch** von der Freiherrlich von Schilling'schen Gutsverwaltung in Hohenwettersbach bei **H. Basler,** Spezerei- und Viktualienhandlung, Durlacherstraße 3.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, sowie täglich frische Fleisch-, Frankfurter- und Cervelatwürste empfiehlt bestens **Franz Doll, Metzgermeister,** Spitalstraße 44.

Im Verlage der lithographischen Anstalt von **E. Geisendörfer** hier ist erschienen und durch alle hiesigen Buchhandlungen zu beziehen: **Ein Führer von Karlsruhe und Umgebung,** elegant ausgestattet mit genauem Stadtplan, einer Karte der Umgegend auf 12 Kilometer, einer kl. südwestdeutschen Eisenbahnkarte und einem Uebersichtsplan der Plätze des Groß. Hoftheaters. Preis 1 Mark. 4.4.

Richard Andree's allgemeiner Handatlas Zur Entgegennahme von Abonnements hierauf sowie auf sämtliche Zeitschriften und Werke empfiehlt sich bestens **Adolf Dups,** Buchhandlung und Buchbinderet, Kronenstraße 58. 2.2.

Codes-Anzeige.
 * Heute entschlief nach längerem Krankenlager meine liebe Schwiegermutter, **Frau J. Drucker Wittwe,** 74 Jahre alt, wovon ich theilnehmende Freunde und Bekannte hiermit in Kenntniß setze. Die Beerdigung findet dem Wunsche der Entschlafenen gemäß in Coblenz statt. Karlsruhe, den 6. Juli 1880. **Albert Herrmann, prakt. Arzt.**

Freiwillige Feuerwehr. Spritzenmannschaft der II. Comp. 2.1. Donnerstag den 8. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung am Feuerhause in vollständiger Dienstausrüstung. Der Obmann: **H. Stäg.**

Freiwillige Feuerwehr. Wassermannschaft der II. Comp. 2.1. Donnerstag den 8. d. M., Abends 6 Uhr, Uebung am Feuerhause in vollständiger Dienstausrüstung. Der Obmann: **Kaiser.**

Allgemeine Volks-Bibliothek. Vom 28. Juni bis 4. Juli. Neu zugegangen. 10. Zahl der ausgeliehenen Bände 531. Der Aufsichtsrath.

Mittheilungen aus dem **Reichs-Gesetzblatt.** Nr. 16 vom 30. Juni 1880. Inhalt. Gesetz, betreffend die Abwehr und Unterdrückung von Viehsuchen. Vom 28. Juni 1880.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 24 vom 6. Juli 1880.

Inhalt.
Verordnung
des Ministeriums des Inneren:
die Ablösung der auf Privatrechtsmittel beruhenden Ver-
pflichtungen zum Bau und zur Unterhaltung von Schul-
häusern, sowie zur Anschaffung von Gegenständen zum
Schulgebrauch betreffend.

Braunschweiger Ehr. 20 Loose von 1868—1924.

45. Serienziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 31. August d. J.
Serie Nr. 698 727 763 1319 1403 1537 1785
1982 1984 2097 2271 2789 2925 3020 3037 3083
3262 3496 3535 3564 3778 3781 3820 3844 3915
3980 4130 4281 4330 4477 4680 4784 4830 4961
5077 5142 5165 5257 5319 5440 5584 5597 5811
5898 6344 6356 6361 6424 6611 8573 8746 8899
8965 9202 9482.

Meininger fl. 7 Loose von 1870—1927.

31. Serienziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. August d. J.
Serie Nr. 92 224 454 667 799 960 1409 1445
1670 1841 2032 2061 2176 2317 2363 2393 2535
2627 2726 3314 3730 3832 3855 4006 4137 4138
4158 4196 4259 4367 4522 4820 6036 6152 6252
6512 6556 6624 6708 6793 7075 7605 7649 7749
7799 7811 8032 8202 8669 9892

— **Sichern Erfolg** kann das Annonciren nur
gewähren, wenn die geeignetsten Zeitungen gewählt
und die Annoncen wirksam arrangirt werden. In
unübertroffener Weise beschafft Beides die älteste
Annoncen-Expedition Haasenstejn & Vogler in
Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

4. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 13	27" 10"	"	"
5. Juli				
6 u. Morg.	+ 10	27" 10,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 11,5"	"	"

Juni 1880.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen
im Großh. bot. Garten.
Mittelwärme des Monats + 13,0° R.
Höchster Stand der Wärme + 23,0 R. (30 v. M.).
Niedester Stand " " + 6,0 R. (1. d. M.).
Barometer auf 0° reducirt = 332,4 Pariser Linien
Sommertage 3. Helle Tage 2.
Beobacht. Winde auf 100 gebracht.

N	5	6
NO	3	3
O	—	—
SO	—	—
S	5	6
SW	69	76
W	8	9
NW	—	—
	90	100

Richtung S (46° . 39') N.

Mittel der vorhergegan-
genen 29 Juni-Monate 14,7° R. (29 Jahre).
Der wärmste Monat... 18,7 R. (1853r Jahrgang).
Der kälteste Monat... 11,0 R. (1871r Jahrgang).
K.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
6. Juli. Johann Georg Moras von Hilsenhain, Haupt-
lehrer, mit Katharina Wilhelmine Daub
von Redargemünd.
Geburten:
4. Juli. Adam Hermann, Vater Georg Artas, Chors-
sänger.
5. " Clara Johanna Marie, Vater Anton Bernert,
Trompeter.
6. " Jakob Friedrich, Vater Jakob Deber, Bahn-
hofarbeiter.
Todesfälle:
6. Juli. Sara Druder, alt 74 Jahre, Wittve des
Kaufmanns Druder.

An- und Verkauf von **Werthpapieren** und **Wechseln**;
Einführung von **Coupons**;
gewissenhafte Rathschläge bei **Kapitalanlagen**;
unentgeltliche Auskunft über **Ziehungen**
durch das
Bankgeschäft Karl August Schneider,
6.5. Westendstraße 42.

Mein Lager in **Kochherden, Kochgeschirren**
jeder Art, überhaupt **sämmtliche Artikel zu Küchen-**
einrichtungen empfehle zu billigsten Preisen.
J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,
Waldstraße 51.

Neeller Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Ladens verkaufe ich **sämmtliche Vorräthe** von
verzinsten, emaillirten und Weißblech-Kochgeschirren, sowie alle
Arten **lackirter Blechwaaren, Vogelkäfige, Steh- und Tisch-**
lampen, Messing-, Kupfer-, Eisen- und Gusswaaren; auch mache
ich besonders auf eine große Auswahl der beliebten **emaillirten Koch-**
geschirre aufmerksam.
Sämmtliche Waaren verkaufe ich zu dem **Selbstkostenpreise**, bei grö-
ßerer Abnahme **10% Rabatt.**
Karl Huband,
Durlacherstraße 103, nächst der Kronenstraße.

Verkauf reiner Traubenweine
Zähringerstraße 40.

Einer geehrten hiesigen **Einwohnerschaft** mache hiermit
die **ergebnste Mittheilung**, daß ich mich entschlossen habe,
von jetzt an auch **Weine** in jeder beliebigen (gesetzlichen)
Quantität abzugeben.
Ich besitze hier sowie in meinen **Hauskellern** in **Offenburg**
noch ein beträchtliches Lager **badischer Oberländer** sowie auch
elsässischer Weiß- und Rothweine aus den Jahren **1874, 75,**
76, 77 und 78, die ich s. **Zt.** persönlich bei mir bekannten
Producenten gekauft und auf's **Sorgfältigste** gepflegt habe
und **vollständige Garantie** für **echte Traubenweine**
leiste.
Gleichzeitig mache auf **meinen Vorrath** von **flaschenreifen**
Rothweinen, insbesondere einen **prima Zeller (Auslese)** auf-
merksam.
Hochachtungsvoll
Karlsruhe. Leonhard Wertheimer,
Zähringerstraße 40.

Adolf Steiner, zum Deutschen Hof,

empfehl sein großes Lager in reinen badischen Oberländer Weinen ab **Vatentkeller** zu **ermäßigten**
Preisen. Bestellungen von 20 Liter an werden frei in's Haus geliefert und können durch meine
Einrichtung mit geedichten 1/4 Literflaschen schon von 20 Liter an in zwei bis drei Sorten gewählt
werden. — Von meinen gangbarsten Sorten halte ich **Niederlagen** zu nachstehenden Preisen bei unten-
genannten Firmen.

Tischwein I. — M. 60 Fl.	} pr. 1/4 Liter Flasche eigl. Glas.	Markgräfler. — M. 80 Fl.	} pr. 1/4 Liter Flasche eigl. Glas.
Tischwein II. — " 70 "		Durbacher	
Durbacher		Weißherbst 1 " — "	
Bergwein . . 1 " — "		Klingelberger 1 " 10 "	
Zeller Noth 1 " 10 "			

W. Grimm, Kaiserstraße 19.
K. Walzacher, Lammstraße 5.
J. W. Roth, Kaiserstraße 243.
Fr. Menmaier, Leopoldstraße 11.
Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14.
Geschw. Kaufmann, Schützenstraße 61.
Feinste Sorten in **Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen** sowie **echtes Schwarzwälder**
Roschenwasser halte stets bestens empfohlen.
Proben am **Faß** stehen jederzeit gerne zu Diensten.
22.

Möbel-Verkauf.

32. Wegen Verfehlung wurden mir folgende Möbel zum Verkaufe übergeben: eine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha, 6 Polsterstühlen und 2 Fauteuils mit grünem Damastüberzug;

1 kleines Sopha mit 3 Halb-Fauteuils (grüner Damastüberzug);

1 Ovaltisch, 1 Kutsch- oder reich geschnitzte, Vorhänge mit Stangen.

NB. Die Gegenstände sind, mit Ausnahme des kleinen Sophas mit den 3 Halb-Fauteuils, nach so gut wie neu und von vorzüglicher Arbeit; dieselben können täglich in meiner Wohnung,

Herrenstraße 25 im 2. Stock (früher Bauh'sches Haus), eingesehen werden.
Hch. Rupp.

Wein-Verkauf.

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager in **badischen Weiß- und Rothweinen.**

Natureinheit garantiert.

Bestellungen nimmt Herr **Göhring**, Amalienstraße 61, entgegen.
Freiburg i. B.

Geb Brüder Hüglin.

66.

Herrenalb. Hôtel Belle vue.

Freundliche, gut möblierte Zimmer, guter kräftiger Tisch, sehr mäßige Preise, schönste Aussicht auf Thal und Wald, und sorgsame, aufmerksame Bedienung.

Festhalle Karlsruhe.

Erstes Auftreten

der Spanisch-Andalusischen Sänger- und Tänzer-Gesellschaft.

39 Personen unter der Direktion des Senor Calzadilla.

Gitanos (spanische Zigeuner), **Toreros**, **Majas**, **Boleros**.
Scenen aus dem spanischen Volksleben mit Charaktertänzen, Gesängen und Instrumentalmusik.

Das Orchester ist aus 30 Mitgliedern der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 gebildet.

Mittwoch den 7. u. Donnerstag den 8. Juli 1880.

1. Tableau.

Le Carnaval de Salamanque.

2. Tableau.

Les Bandits de la Sierra Morena.

3. Tableau.

Une Soirée après le combat de taureaux. (Stiergefecht.)

Preise der Plätze: Logen der obern Gallerie vornen 3 M., Logen der obern Gallerie Mitte 2 M., Logen der untern Gallerie vornen 3 M., I. Parquet nummerirt 3 M., II. Parquet nummerirt 2 M., Parterre 1 M. 50 P., obere und untere Gallerie hinten 1 M.

Billete sind zu haben in dem Magazin des Herrn **Karl Bregenzer**, Kaiserstraße 76 und Abends an der Kasse. (Nummerirte Plätze kosten an der Kasse 50 P. mehr.)

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Kassen-Eröffnung 7 Uhr.

Um persönlichen Wünschen bezüglich der Plätze gerecht werden zu können, ist der Verkauf derselben Herrn **Bregenzer** allein überlassen, woselbst ein Plan der nummerirten Sitze auflegt.
32.

Fremde

übernachten hier vom 5. auf den 6. Juli.

Bayerischer Hof. Ebert, Glaser v. Reubütten.

Darmstädter Hof. Stern, Kaufm. v. Berlin.

Deutscher Hof. Leiz, Kaufm. v. Niedargemünd.

Erbrinzen. Baroni v. Dewig u. Fr. v. Dewig v. Dresden. Fr. Niehaus, Frau v. Leenwen, Fr. Kieck u. Growein v. Amsterdam. Mes, Kaufm. v. Paris.

Geist. Ruffer, Briv. v. Kasatt. Schüb u. Wehrle, Kaufm. v. Konstanz. Klein, Kaufm. v. Mannheim. Mayer, Kaufm. v. Alsfeld. Ley, Kaufm. v. Eitenheim. Schiner, Kaufm. v. Hertz. Hey, Kaufm. u. Häcker, Wehrelbes v. Pforzheim. Steger, Kaufm. v. Baldangeloch. Hiller, Kaufm. v. Stuttgart. Koch, Postkand. v. Furtwangen.

Goldener Adler. Waslaw, Kaufm. v. Fabr. Müller, Kaufm. v. Offenb. Bloch, Kaufm. v. Würzburg. Biermann, Kaufm. v. Köln. Dellbröner v. Ulm.

Goldener Karpfen. Kiltan, Notar v. Bretten. Huber, Kaufm. v. Oberkirch. Simon, Briv. v. Waldshut. Weber, Commissionär v. Landau.

Goldener Ochsen. Weber, Fabr. v. Untertürkheim. Kienzel, Kaufm. v. Bregenz.

Goldene Traube. Schiller, Kaufm. v. Blochingen. Beck, Kaufm. v. Gernsbach. Helmreich, Kaufm. v. Wien.

Grüner Hof. Wetters, Briv. m. Fam. u. Kühn, Kaufm. von London. Frau Wiener, Briv. Frau Obering. Binder u. Freund, Kaufm. v. Mannheim. Rosenheim, Kaufm. v. Berlin. Bagel, Kaufm. v. Straßburg. Raler, Kaufm. v. Frankfurt. Andrioli, Kaufm. v. Verona. Schwarz, Kaufm. v. Konstanz. Dreyfuß, Kaufm. v. Offenb. Fr. Jesters, Rent. u. Belzer, Briv. von Wien. Frau Kreuzer m. Kind von Furtwangen. Meschmoser, Briv. von Ulm.

Hotel Germania. Marbe u. Dr. Kohler, Rechtsanwält. v. Plattenius, Rent. v. Freiburg. Binney von Philadelphia. Rabolphi u. Gög, Kaufm. v. Leipzig. Gaders

bof, Kaufm. v. Hamburg. Drucker, Kaufm. v. London. Andrea, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Ettebel, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Frecht, Kaufm. v. Stuttgart. Sellg, Kaufm. v. Mainz. Jandt, Apoth. v. Hlshen. Hähfetter, Stadtschreiber v. Lörrach. Bornfeld, Fabr. m. Frau v. Galda. Dr. Reichenbach m. Frau v. St. Gallen. Hecht, Bankier m. Fam. v. Bukarest.

Hotel Große. Bürger, Partikulier v. Amsterdam. Waldmann, Insp. v. Bonnorf. Gallin, Prof. v. Brüssel. Kölling v. Cambridge. v. Hillen, Major v. Darmstadt. Stein, Briv. m. Frau v. Saarlouis. Grubemann, Kaufm. v. Neuß. Dergeweiler, Kaufm. v. Frankfurt. Knorr, Kaufm. v. Würzburg. Spiegel, Kaufm. v. Berlin. Hoffmann, Kaufm. v. Paris. Schmitt, Kaufm. v. Mainz. Kerge, Kaufm. v. Birmaszen. Ballach, Kaufm. v. Berlin. Huber, Kaufm. v. Stuttgart. Nothheim, Kaufm. v. Paris. Bercher, Kaufm. v. Dresden. Kehler, Kaufm. v. Bremen. Altmann, Kaufm. v. Frankfurt. Bourenier, Kaufm. v. Bordeaux. Dewald, Kaufm. v. Köln. Belten, Kaufm. v. Lotringhausen.

Hotel Stoffeth. Emmel, Kaufm. v. Mannheim. Folschow, Kaufm. v. Nürnberg. Martens, Kaufm. v. Erfurt. Engel, Kaufm. v. Freiburg. Hummel, Kaufm. v. Konstanz. Kändler, Kaufm. v. Mainz. Herrmann, Kaufm. v. Mühlhausen.

Hotel Tannhäuser. Ebert, Insp. v. Mosbach.

Raffener Hof. Frei, Kaufm. v. Mannheim.

Reinz Waz. Klüpfel, Kaufm. v. Emmendingen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 29 Blatt Kupferstiche und Lithographien nach Werken neuerer deutscher Maler und Bildhauer.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. — 165. Sonnenuntergang, von Konrad Lessing in Karlsruhe.

166. Der Hintersee mit dem Seerogel, von Hugo Knorr in Karlsruhe.

168. „Abendstimmung“ Landschaft, von Professor Ed. Tenner in Karlsruhe.

169. „Landschaft“, Motiv bei Bodmann am Bodensee, von Demselben.

170. Ein Ofschirm, von Maria Forchert in Karlsruhe.

172. Drei photogr. Aufnahmen nach einer Gartenszenerie, von Fr. Volke in Karlsruhe.

173. Vor der Schenke, von G. Burshoff in Frankfurt.

174. Stationsweg zur St. Anton-Kapelle bei Partenfürchen, von Paul v. Ravenstein in Karlsruhe.

175. Früchte, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.

176. Spätnachmittag, von Konrad Lessing.

177. Mondbauzug, von Konrad Lessing.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 7. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr. Straf-Kammer.

3. A. S. gegen Gregor Wanz von Durmersheim, wegen Forstdiebstahls.

3. A. S. gegen Leopold Wacker von Bietigheim, wegen Forstdiebstahls.

3. A. S. gegen Theodor Luhn von Bietigheim, wegen Forstdiebstahls.

3. A. S. gegen Adolf Wilhelm Hagen von Nusheim, wegen Erpressungsversuchs.

3. A. S. gegen Margaretha Eichhorn von Hagna, wegen Urkundenfälschung.

3. A. gegen Margaretha Frank von Ottenhausen, wegen Diebstahls.

3. A. S. gegen Wegger Franz Eppel von Baden, wegen Beleidigung.